

Bianca Jagger und die World Future Council Jugendkampagne übergeben Appell an G8-Regierungschefs an deutsche und japanische Regierung

Jugendliche versprechen, alles zu tun, um unseren Planeten zu retten – und erwarten das gleiche von den G8-Regierungschefs

Hamburg/Berlin, 2. Juli 2008: Bianca Jagger und rund 30 Jugendliche der World Future Council (WFC) Jugendkampagne gegen den Klimawandel haben ihre Forderungen am Mittwoch auf 10 Meter langen Bannern an den persönlichen Beauftragten der Kanzlerin für den G8 Gipfel und den japanischen Botschafter übergeben.

Die 13- bis 18-Jährigen „KidsCall“ Vertreter und die WFC-Lenkungsausschuss-Vorsitzende Bianca Jagger nutzten bunte Wunschflaggen und die einen Meter breiten Schriftrollen, um ihre Appelle an die G8-Politiker zu verdeutlichen. Die Rollen zeigen in Bildern, Gedichten und Briefen die Forderungen von über 10.000 Kindern aus 45 Ländern. Sie verlangen von den G8+5 Regierungschefs, den Klimawandel zu stoppen und Maßnahmen gegen die Umweltzerstörung zu ergreifen.

„Ich kann sagen, dass nicht nur ich, sondern die ganze Bundesregierung Euch voll unterstützt. Ich habe Frau Jagger zugesagt, dass ich der Bundeskanzlerin noch heute berichten werde - über unser Treffen und Euer großartiges Engagement“, sagte Staatssekretär Dr. Pfaffenbach. Privat besitze er kein Auto, fahre am Wochenende Bus und nutze Strom aus erneuerbaren Energien. „Auf jeden Fall wird die japanische G8-Präsidentschaft wissen, was ihr hier Tolles gemacht habt!“, bekräftigte er.

„Zukünftige Generation müssen den Preis für den Klimawandel bezahlen“, sagte Bianca Jagger. „Deswegen ist es wichtig, den jungen Menschen zuzuhören! Und es ist heute eine seltene Gelegenheit, ihre Anliegen mit einem hochgestellten Politiker diskutieren zu können.“

Im Anschluss an den Termin im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie empfing der japanische Botschafter Toshiyuki Takano Bianca Jagger und die WFC-Jugenddelegation im Garten der japanischen Botschaft.

„Ich bin sehr froh, dass diese jungen Leute die Themen verstehen und so dazu beitragen, die Ziele zu bestärken, die wir zu erreichen versuchen“, erklärte Botschafter Takano.

„Ich finde es super, dass die Politiker sich so viel Zeit genommen haben“, sagte Luisa Wellhausen (17) aus Hamburg. „ Ich hoffe, dass die Politiker uns ernst nehmen und unsere Fragen behalten.“ „...und sie an die anderen Politiker weiter geben, damit die was gegen den Klimawandel tun,“ fügte Tim Hamester (15), ebenfalls aus Hamburg, hinzu.

Die WFC-KidsCall-Kampagne wurde letztes Jahr im Mai beim LiveEarth Konzert in Hamburg unter der Schirmherrschaft von Bianca Jagger ins Leben gerufen. Ziel war, die G8+5 Regierungschefs an ihre Verantwortung für Klima und Umwelt gegenüber zukünftigen Generationen zu erinnern.

Pressekontakt:

Regina Körner

World Future Council

Postfach 11 01 53

20401 Hamburg

Telefon: +49 (0)-40-3070 914 -16

Mobil: +49 (0)177-587-44-28